Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe im September 2015: - 1,1 % saisonbereinigt zum Vormonat

Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe im September 2015: - 1,1 % saisonbereinigt zum Vormonat

Der preisbereinigte Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe lag nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) im September 2015 saison- und arbeitstäglich bereinigt um 1,1 % niedriger als im August 2015. Für August 2015 ergab sich nach Korrektur ein Rückgang um 1,0 % (ursprünglich - 1,3 %) gegenüber Juli 2015.
Im September 2015 verringerte sich der Inlandsumsatz gegenüber August 2015 um 1,2 %, der Auslandsumsatz fiel um 1,1 %. Bezogen auf die Absatzrichtung des Auslandsgeschäfts stieg der Umsatz mit der Eurozone um 1,6 %, während der Umsatz mit dem übrigen Ausland um 2,9 % zurückging.
Innerhalb der umsatzmäßig wichtigsten Wirtschaftszweige gab es mit + 3,3 % den stärksten Umsatzzuwachs bei der Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen. Im September 2015 fiel in dieser Branche der Inlandsumsatz um 1,8 %, während der Auslandsumsatz um 7,1 % im Vergleich zum Vormonat anstieg. Den stärksten Rückgang gab es mit - 4,8 % im Maschinenbau. Hier fielen der Inlandsumsatz um 0,8 % und der Auslandsumsatz um 7,1 %.
Im Jahresvergleich lag der arbeitstäglich bereinigte Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes im September 2015 real um 0,7 % über dem Vorjahresstand. Der Umsatz mit inländischen Abnehmern blieb gegenüber September 2014 konstant. Der Auslandsumsatz stieg hingegen um 1,3 %. Dabei erhöhte sich der Absatz in die Eurozone um 5,4 %, der Absatz ins übrige Ausland fiel dagegen um 1,2 %.
Kumuliert von Januar bis September 2015 lag das arbeitstäglich bereinigte Umsatzvolumen im Verarbeitenden Gewerbe real um 1,9 % über dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Das Inlandsgeschäft nahm um 0,3 % zu, der Auslandsumsatz stieg um 3,4 %.
Die Veränderungsraten basieren auf dem Umsatz-Volumenindex für das Verarbeitende Gewerbe (fachliche Betriebsteile; 2010 = 100).

Weitere Auskünfte gibt:
Peter Mehlhorn
Telefon: +49 611 75 2806

Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Das Statistische Bundesamt ist der führende Anbieter amtlicher statistischer Informationen in Deutschland.Wir sind rund 2 400 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Wir liefern die statistischen Informationen, die notwendig sind für die Willensbildung in einer demokratischen Gesellschaft und die Entscheidungsprozesse in der Marktwirtschaft.Wir garantieren, dass unsere Einzeldaten neutral, objektiv sowie wissenschaftlich unabhängig sind und vertraulich behandelt werden. Unsere Leistungsfähigkeit beruht auf der Kompetenz und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Wiesbaden betreiben wir die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland.Das Statistische Bundesamt ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, das die Dienstaufsicht ausübt. Wichtige organisatorische, personelle und finanzielle Fragen kann das Statistische Bundesamt nur mit Zustimmung des Bundesministeriums des Innern entscheiden.Die Fachaufsicht führen die Bundesministerien, die für die jeweiligen Statistiken zuständig sind. Sie müssen sicherstellen, dass die Statistiken so durchgeführt werden, wie es der entsprechende Rechtsakt anordnet. Bei der eigentlichen fachstatistischen Arbeit, nämlich der methodischen und technischen Vorbereitung und Durchführung von Statistiken, sind wir unabhängig und nicht weisungsgebunden.